

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	29363
		DK5 DK5-GK	6444 6446
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Langenhorn-West
Bearbeitung	MLO	Biotop-Nr. alt	53 70
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.09.2003
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	25230,3935
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 2.1 Moore **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung 7 Besonders wertvoll

- **Alter**
- **Belastungsgrad**
- **Ökolog. Funktion**
- **Seltenheit**

Bestandsbeschreibung

Die Fläche des ehemaligen Biotops Nr. 16 mußte aufgrund von Biotopgestaltungsmaßnahmen und Sukzession neu definiert werden und daher neue Nummern erhalten.

Die sich 1995 abzeichnende Sukzession des größten Teils der Fläche von Moorheide-Biotoptypen zu einem Birken-Moorwald hat sich fortgesetzt und dazu geführt, dass nun die Fläche als Wald-Biotoptyp (ohne Nebenbiotope) geführt wird.

(Teile der alten Abschnitte 16.1 "Nord" und 16.2 "Nord" - es gab in der 2003 vorliegenden Karte unglücklicherweise je 2 Abschnitte mit der gleichen Abschnittsnummer - wurden als Moorheide gemeinsam mit zuvor nicht kartierten Biotopen (nur Biotoptyp EX) als neuer Biotop Nr. 77 ausgewiesen; s. dort.)

Die Biotopgrenze nach N zum Eichen-Mischwald (Biotop Nr. 68) ist unscharf und sollte nach weiterem Ablauf der Sukzession überprüft werden.

Die Artenliste wurde neu erstellt, aber ohne Anspruch auf annähernde Vollständigkeit zugunsten der Behandlung der vielen neu entstandenen neuen Biotope in diesem Biotopgestaltungsgebiet nur knapp bearbeitet. Die beiden Birken dominieren, Späte Traubenkirsche und Stiel-Eiche sind häufig.

In der Nähe neu gestalteter Biotope (Teiche) kommen derzeit punktuell noch einige Pioniere trockener Rohböden vor (Silbergras, Haferschmiele).

Die Texte der Vorkartierungen werden angehängt. Dieser Biotop hat noch keine artenreiche oder reife Ausstattung erlangt, ist aber als seltener Biotoptyp nach § 28 geschützt. Maßnahmen zur Vernässung des Waldes wären gut für die Entwicklung des Biotops.

Kopierter Text 1995:

Keine wesentlichen Änderungen gegenüber der früheren Kartierung.

Fläche etwas vergrößert und auf der Karte 1995 in folgende drei Teilbereiche untergliedert:

- a) Birkenwald-Stadium,
- b) Heidekraut-Stadium und
- c) Pfeifengras-Stadium.

Kopierter Text aus der Kartierung 1981:

In einer Senke gelegene Restfläche eines entwässerten Übergangsmoores im Molinia-Stadium und Heidekrautstadium. In den flach ansteigenden Randgebieten mit hoch ausgewachsenen Hänge-Birken und Stiel-Eichen, im Zentrum stellenweise dicht nachwachsende, niedrige Birken, Eichen und vereinzelt ältere Birken. Krautschicht unter den Birkenbeständen aus vorherrschender Draht-Schmiele und Pfeifengras. In dem südwestlichem, tiefer gelegenem Gebiet mit kleiner Pfeifengraswiese und eingestreuten, mittelhohen Birken. Angrenzende Heideflächen aus Besenheide, feuchtere Bereiche mit mittelhoch, ausgewachsener Glockenheide, in Teilbereichen durch nachwachsende Birken verdrängt und in einen Birkenwald überleitend. Gebiet von zahlreichen Trampelpfaden und Motorradspuren durchquert. Beobachtung der Schwarzen Heidelibelle.

Nachtrag:1983 durch Entkusselung entstand eine weitere Teilfläche des Biotop 15.

Wertstufe: 8

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	29363	
			DK5 DK5-GK	6444	6446
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Langenhorn-West	
Bearbeitung	MLO	Kopie	Biotop-Nr. alt	53	70
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	20.09.2003	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	25230,3935	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Spezielle Nutzungen: Erholung, Motorradfahren

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WBB	Birken-Bruch- bzw. -Moorwald nährstoffarmer Standorte (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Rothsteinsmoor			
Nachbarnutzung/en				
Rechtswert (X)	565400	Hochwert (Y)	5944736	
Bezirk	Hamburg-Nord	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Langenhorn (432)	Gemarkung	Langenhorn (420)	
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET	LSG Langenhorn, Fuhlsbüttel, Kl. Borstel [HH-2018 / Anteil: < 1%], NSG Rothsteinsmoor [HH-402 / Anteil: 100%]			
Wasserschutzgebiet				

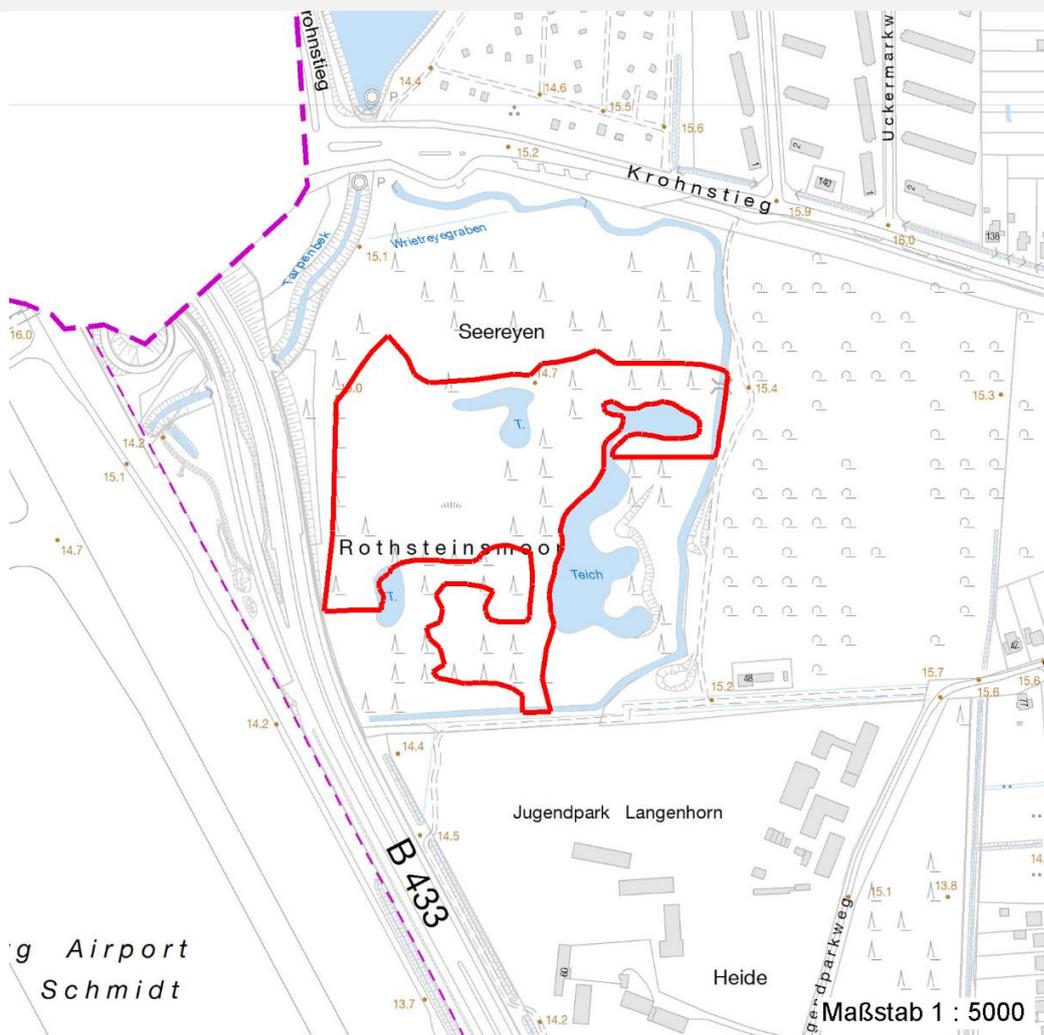
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	29363
		DK5 DK5-GK	6444 6446
		DK5 - Name	Langenhorn-West
Handlungsbedarf	Ja	Biotop-Nr. alt	53 70
Bearbeitung	MLO	Kartierung	20.09.2003
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	25230,3935
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
29363	29352	6444	53	01.06.2011	K	6446	70
29363	29386	6444	18	15.09.1995	/	6446	16
29363	72504	9999	2250	15.09.1981	/	6446	16

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Entwässerung Eutrophierung
Wertgesichtspunkte	artenarme Ausprägung seltener Biotoptyp

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	29363
		DK5 DK5-GK	6444 6446
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Langenhorn-West
Bearbeitung	MLO	Biotop-Nr. alt	53 70
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.09.2003
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	25230,3935
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen	Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
	Spinnen
Maßnahmen	Standort vernässen - 1.16

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp	Teilflächen-Nr.
Biotoptyp	1
Birken-Bruch- bzw. -Moorwald nährstoffarmer Standorte (2000)	WBB
- Zusatz	- gesetzl. Grundl.
FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie
	Entw.potential LRT
	Hauptfläche
	Ja
	Flächenanteil
	100 %
	FFH-Unters.Fläche
	Nein
	Saatgutfläche
	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Standort, Relief	
Relief	Senke
Belichtung	4 - schattig bis halbschattig
Luft	windberuhigt

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,9
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	2,7
	Reaktion	sauer	3,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,3
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Aira praecox (Frühe Haferschmiele)	7	l		-											2		V	V
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	d		-														
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	d		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	29363	
			DK5 DK5-GK	6444	6446
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Langenhorn-West	
Bearbeitung	MLO	Kopie	Biotop-Nr. alt	53	70
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	20.09.2003	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	25230,3935	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	z		-													
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	l		-										3			V
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z		-													
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-													
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		-													
Frangula alnus (Faulbaum)	7	z		-													
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	l		-													
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	z		-													
Melampyrum pratense (Wiesen-Wachtelweizen)	7	l		-										2			V
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	h		-													
Potentilla erecta (Blutwurz)	7	z		-										3			V
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	h		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		-													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	z		-													
Rubus spec. (Brombeeren unbestimmt)	7	z		-													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z		-													
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	z		-													
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	l		-													
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	z		-													
Anzahl Rote Liste Arten														4	4	1	
Anzahl Arten														22			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland